



05. 11. 2007

Antrag

WDR-Musikfest 2009 nach Münster holen

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen Schritte einzuleiten, um das WDR Musikfest für 2009 nach Münster zu holen.

Begründung:

Das aus den traditionsreichen Rheinischen und Westfälischen Musikfesten unter ihrem neuen Namen und mit einer veränderten Organisationsstruktur hervorgegangene WDR-Musikfest wurde 2005 erstmalig aufgelegt. Das Festival findet jährlich in wechselnden Städten und Regionen in NRW statt, ausgenommen in den Jahren, in denen die Musiktriennale Köln stattfindet. 2005 fand es in Bonn statt, 2006 im Kreis Siegen-Wittgenstein. 2008 wird es in Duisburg stattfinden. Es handelt sich um eine mehrwöchige Festspielphase im Mai/Juni. Maßgeblicher Partner des Festivals ist der WDR. Das Programm beinhaltet die Musik aller Genres und Gattungen von der U-Musik bis zur Avantgarde. Neben den Ensembles des WDR ist die Einbeziehung der Ensembles der jeweiligen Festspielregion sowie ihrer besonderen Spielstätten obligatorisch. Die Veranstaltungen werden im Radio ausgestrahlt. Nach Möglichkeit soll es einen thematischen Schwerpunkt geben.

Bewerben können sich nur Regionen oder Städte, wobei dort das Umland immer mit einbezogen werden sollte. Für die Bewerbung gibt es keine formalen Voraussetzungen; es genügt, wenn eine Region beim WDR Interesse bekundet. Es findet dann ein Screening des Musiklebens vor Ort statt. Ansprechpartner für den WDR sollte eine dann zu bildende Veranstaltergemeinschaft sein, in Duisburg z.B. leitet diese der Intendant der Duisburger Philharmoniker.

Der WDR finanziert die Veranstaltergemeinschaft und die Klangkörper. Die WDR-Klangkörper spielen ohne Honorar; die WDR-Redaktion übernimmt die Planung. Die Einnahmen aus Eintrittskartenverkäufen verbleiben in der Region. Gegebenenfalls kann ein Sponsoring die Veranstaltungen mit finanzieren.

gez. H.-Dieter Sellenriek

CDU-Fraktion

gez. C. Möllemann-Appelhoff

FDP-Fraktion